

Liebe Mittersillerinnen und Mittersiller!

Obwohl der Schnee derzeit noch spärlich ist, zeigt das adventliche Treiben in Mittersill und vor allem auf dem Stadtplatz eines: Weihnachten steht vor der Tür und der Jahreswechsel naht in Riesenschritten. Zeit wieder einmal, das nun fast abgelaufene Jahr zu reflektieren.

Auch in diesem Jahr konnten wieder einige wichtige Projekte in und für unsere Gemeinde umgesetzt werden. So konnte vor kurzem der Neubau des Seniorenheims in Betrieb genommen werden. In nächster Zeit können auch weitere Wohnungen im angrenzenden Objekt für „betreubares Wohnen“ bezogen werden, wodurch nunmehr ein optimales Betreuungsangebot für unsere älteren Mitbürger geschaffen wurde. Mein aufrichtiger Dank ergeht hier auch an Herbert Neumayr und seinem Team des Seniorenheims, welches den Umbau und vor allem den parallel dazu laufenden Alltagsbetrieb hervorragend und zum Wohle der Heimbewohner abgewickelt haben.

Ein weiteres großes und vor allem zukunftsweisendes Projekt das nach langen und schwierigen Verhandlungen letztendlich, Gott sei Dank, doch noch einer Lösung zugeführt werden wird, ist die Biowärme Mittersill GmbH. Dieses Thema ist für mich als Bürgermeister und Vorsitzender des Regionalverbandes Oberpinzgau deshalb von so großer Bedeutung, da es hierbei um eine Sache geht, die besonders für die kommenden Generationen von enormer Bedeutung sein wird. „Grüne“, erneuerbare, gesunde Energiegewinnung wird für uns alle, aber in erster Linie für unsere Kinder, in Zukunft DAS Thema sein. Mit der Übernahme der Biowärme haben wir es geschafft, den ersten Grundstein für eine autarke Energiegewinnungsanlage für die Mittersillerinnen und Mittersiller zu legen. Ich danke in diesem Fall besonders den Unterstützern in dieser nicht einfachen Zeit die Biowärme Mittersill.

Wir wussten es schon immer, aber nun ist es auch offiziell so: die Stadtgemeinde Mittersill gehört zu den „familienfreundlichen Gemeinden“. Dafür wurden verschiedenste Projekte mithilfe des Sozialausschusses umgesetzt. Wichtig für Mittersill in diesem Zusammenhang ist vor allem ein gutes Angebot und die dazugehörige Infrastruktur für ALLE Generationen zu bieten. Durch den erwähnten Neubau des Seniorenheims, durch das umfassende Angebot im Bereich der Kinderbetreuung oder aber auch durch das EU-Projekt „Lernende Region Oberpinzgau“ (siehe Info im Blattinneren) können unsere Leute in der Region auf umfangreiche Angebote zurückgreifen.

Ich darf die „Mittersiller Gemeindeinformation“ aber auch heuer wieder dazu nutzen, um meinen Kolleginnen und Kollegen in der Gemeindevertretung, allen voran den Fraktionsobleuten, sowie Vizebürgermeister Volker Kalcher und Gerald Rauch für ihre tatkräftige Unterstützung und Mitarbeit im Dienste aller Gemeindebürger zu danken. Auch meinen „fleißigen Bienen“ im Gemeindeamt Mittersill unter der Leitung von Amtsleiter Andreas Voithofer ein ganz herzliches „Vergelt's Gott“ für ihre Arbeit! Mein besonderer Dank ergeht nicht zuletzt im europäischen Jahr der Freiwilligenarbeit an die Funktionäre und Mitglieder der zahlreichen Mittersiller Vereine sowie natürlich auch an die Mitglieder der örtlichen Blaulichtorganisationen für ihren täglichen Einsatz zum Wohl der Gemeindebürgerinnen und -bürger!

Die große Verunsicherung, welche wir derzeit täglich vor allem auch durch die Medien erfahren, hat uns sicherlich alle im Griff und es ist oft nicht leicht, dabei die vorweihnachtliche Stimmung aufkommen zu lassen und sich ganz bewusst von den negativen Berichten abzuwenden und sich auf das wirklich Wesentliche im Leben zu besinnen: den inneren Frieden mit sich selbst, Harmonie in der Familie, Dankbarkeit für so vieles, das uns tagtäglich geschenkt wird,... - Versuchen wir es jedoch trotzdem, die kommenden Tage ein wenig zu genießen und die Feiertage als Chance zur Kraftgewinnung für anstehende Aufgaben zu nutzen. Vor allem in diesen unsicheren Zeiten ist auch die politische Gemeinsamkeit von großer Bedeutung und Notwendigkeit. - Ich wünsche uns allen in diesem Sinne noch eine schöne restliche Adventszeit, besinnliche Feiertage und vor allem viel Glück, Gesundheit und Freude für das Jahr 2012!

Euer



Wolfgang Viertler

Bürgermeister der Stadt Mittersill

Dr. Wolfgang Viertler

(Foto: Franz Reifmüller)



INHALT

| | |
|---|----------|
| Impressum | Seite 02 |
| Amtliche Kundmachungen | Seite 02 |
| Vorwort Dr. Wolfgang Viertler | Seite 03 |
| Biowärme Mittersill | Seite 04 |
| Infrastruktur-Ausschuss | Seite 04 |
| Neuer Gemeindevertreter | Seite 05 |
| Güterwege in Mittersill | Seite 05 |
| Jahresvoranschlag 2012 | Seite 06 |
| Steuern und Abgaben | Seite 07 |
| Kultur- und Sportausschuss | Seite 07 |
| 50 Jahre Museumsverein | Seite 08 |
| Stadtarchiv Mittersill | Seite 08 |
| Kath. Pfarre Mittersill | Seite 09 |
| Sanierung der Annakirche | Seite 09 |
| Hundeverordnungen | Seite 10 |
| Zivilschutz zum Jahreswechsel | Seite 10 |
| Müllentsorgung | Seite 10 |
| Müllabfuhrplan 2012 | Seite 11 |
| Almleuteehrung | Seite 13 |
| Neuer Sessellift | Seite 13 |
| Familienfreundliche Gemeinde | Seite 14 |
| Freiwillige Helfer gesucht | Seite 14 |
| Bericht des Sozialausschusses | Seite 15 |
| Stadtarchiv: Seelenbuch | Seite 15 |
| Projekt Sportunion | Seite 16 |
| Betreubares Wohnen | Seite 16 |
| Schneeräumung in Mittersill | Seite 17 |
| Lernende Region Oberpinzgau | Seite 18 |
| Sprachförderung: Rucksack-Projekt | Seite 18 |
| Berichte aus Schulen/Kindergärten | Seite 19 |
| Regionalverband Oberpinzgau | Seite 20 |
| Stiftung Sparkasse Mittersill | Seite 20 |